

Qualifikationsziele (evalag, 24.10.2013)



Prof. Dr. Edgar Jäger, Prorektor Studium und Lehre

Die Hochschule - Standorte



Furtwangen



Villingen-Schwenningen



Tuttlingen

Standorte und Studienbereiche

Furtwangen	Villingen-Schwenningen	Tuttlingen
Ingenieurwissenschaften	Internationale Wirtschaft	Ingenieurwissenschaften
Informatik	Ingenieurwissenschaften	Gesundheitswissenschaften
Wirtschaftsinformatik	Gesundheitswissenschaften	
Wirtschaftsingenieurwesen		
Medien		

Zahlen und Fakten (Stand 2012)

Studierende gesamt	5642
Studierende Furtwangen	3180
Studierende Villingen-Schwenningen	2044
Studierende Tuttlingen	418
Fakultäten	10
Studiengänge	38
Standorte	3
Professuren	165
Lehrbeauftragte	270
Mitarbeiter	370
Anteil weibliche Studierende	35,2 %
Anteil ausländ. Studierende	12,8%
Internationale Partnerhochschulen	142

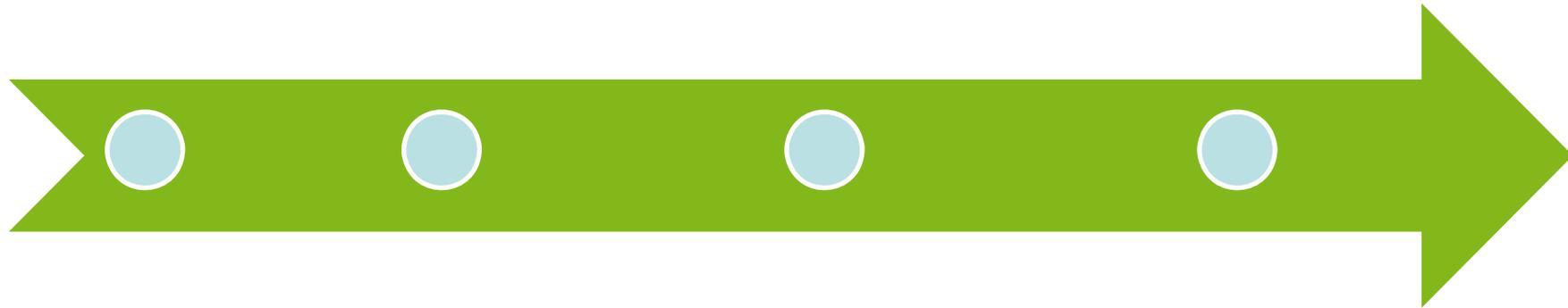
Qualitätsmanagement an der HFU - Meilensteine

- **Vor 2000:** Verantwortung für QS lag schwerpunktmäßig in den Fakultäten; Zentrale Prozesssicherung durch „Routinen“
- **2001:** Erster Struktur- und Entwicklungsplan (*Qualität als wichtiger Baustein*).
- **2004:** QM-Satzung (*Zentrale Elemente: Lehrevaluation und Qualitätsregelkreise, Akkreditierung*).
- **2004:** Erarbeitung und Verabschiedung „Eckwertepapier“ (*HFU-Richtlinie SPO Modularisierung*).

Qualitätsmanagement an der HFU - Meilensteine

- **2005, 2006:** Erfolgreiche Akkreditierung aller **25** Studiengänge.
- **2007:** Large Scale Event (*Strategie Workshop der HFU; viele Arbeitsgruppen mit Schwerpunkt „Qualität“/Thema „Qualität“ im Hochschulrat verankert*).
- **2009-2011:** **Audit** der institutionellen Qualitätssicherung mit der **evalag**, Weiterentwicklung der QM-Instrumente (*QM-Board- Senatsausschuss; jährl. Q-Berichte der SGe; standardisiertes Lehrevaluationsverfahren; QM-Prozessportal; „Peer-Group Qualifikationsziele“*).
- **ab 2011:** Systemakkreditierungsverfahren mit der ACQUIN.

Verfahrensablauf Systemakkreditierung 2010-2013



30.09.2010

Zulassung zum Systemakkreditierungsverfahren durch ACQUIN

WS 2010/11

Ende Auditverfahren mit evalag

- „Offizieller Antrag“ an ACQUIN

SS 2011 (Juli)

Einreichung HFU-Dokumentation für 1. Begehung

- Erstellung Selbstbericht
- Schärfung unserer QM-Instrumente

19./20.01. 2012

Erste Begehung am Standort FU mit ACQUIN-Gutachtergruppe

- Hochschulrecht BW!
- Rundgang!

Verfahrensablauf Systemakkreditierung 2010-2013

Merkmalsstichprobe

Nachreichungen und
Selbstbericht zu 3 Merkmalen:

- > Qualifikationsziele
- > stud. Arbeitsbelastung
- > kompetenzorient.
Prüfungssystem

Programm-
stichproben

Abschluss
System-
akkreditierung



Regeln des Akkreditierungsrats zur Systemakkreditierung

Eine positive Systemakkreditierung bescheinigt der Hochschule, dass ihr Qualitätssicherungssystem im Bereich von Studium und Lehre geeignet ist, das Erreichen der Qualifikationsziele und die Qualitätsstandards ihrer Studiengänge zu gewährleisten.

Qualifikationsziele: Kriterien auf Studiengangsebene (1)

2.1 Qualifikationsziele des Studiengangskonzeptes

Das Studiengangskonzept orientiert sich an Qualifikationszielen. Diese umfassen fachliche und überfachliche Aspekte und beziehen sich insbesondere auf die Bereiche

- wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung,
- Befähigung, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen,
- Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement und Persönlichkeitsentwicklung.

Qualifikationsziele: Kriterien auf Studiengangsebene (2)

2.3

Das Studiengangskonzept ist in der Kombination der einzelnen Module stimmig im Hinblick auf formulierte Qualifikationsziele aufgebaut und sieht adäquate Lehr- und Lernformen vor. Gegebenenfalls vorgesehene Praxisanteile werden so ausgestaltet, dass Leistungspunkte (ECTS) erworben werden können.

Es legt die Zugangsvoraussetzungen und gegebenenfalls ein adäquates Auswahlverfahren fest sowie Anerkennungsregeln für an anderen Hochschulen erbrachte Leistungen gemäß der Lissabon Konvention und außerhochschulisch erbrachte Leistungen.

Qualifikationsziele: Kriterien auf Hochschulebene

6.1 Qualifikationsziele

Die Hochschule hat für sich als Institution und für ihre Studiengänge ein Ausbildungsprofil definiert und veröffentlicht. Sie nutzt kontinuierlich Verfahren zur Überprüfung und Weiterentwicklung der Qualifikationsziele ihrer Studiengänge.

Qualifikationsziele: Fragen der Gutachter

- **Ausrichtung an der Strategie der Hochschule:** Wie wird bei der Einrichtung eines neuen Studiengangs sichergestellt, dass kein Wildwuchs entsteht?
- Wie wird die kontinuierliche Weiterentwicklung und Überprüfung der Qualifikationsziele sichergestellt?
- Wie werden Qualifikationsziele auf Hochschulebene, auf Studiengangsebene, auf Modulebene dokumentiert? Orientiert sich die Definition der Qualifikationsziele an den Vorgaben von KMK, Akkreditierungsrat,...?
- Wie wird die Stimmigkeit des Studiengangskonzepts (Studiengangsziele/Modulziele) dokumentiert und überprüft?
- Ist die Anerkennung nach der Lissabon-Konvention gestaltet?

Qualifikationsziele: HFU-Umsetzung

- Definition und Dokumentation der Qualifikationsziele
- Prozesse
- Prozessportal FINDO

Modulbeschreibungen

AUSFÜLLHILFE: BEWEGEN SIE DEN MAUSZEIGER ÜBER DIE ÜBERSCHRIFTEN. AUSFÜHRICHE HINWEISE: [LEITFADEN MODULBESCHREIBUNG](#)

Titel des Moduls						
Kennnummer	Workload X h	Credits X	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots		Dauer X Semester
1	Lehrveranstaltungen	Sprache	Kontaktzeit	Selbst- studium	geplante Gruppengröße	
	a)		a) XSWS / Yh	a) X h	a) X	
	b)		b) XSWS / Yh	b) X h	b) X	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen					
3	Inhalte					
	a)					
	b)					
4	Lehrformen					
	a)					

Qualifikationsziele auf Studiengangsebene

Qualifikationsziele <Studiengang>

Allgemeines Ziel

- Bachelor-Niveau (bzw. Master-Niveau) im Sinne des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse (KMK-Beschluss vom 22.4.2005)

Ziele bzgl. fachlicher Kompetenzen

- <Ziel 1>
- ...
- <Ziel 5>

Ziele bzgl. überfachlicher Kompetenzen

- <Ziel 1>
- ...
- <Ziel 5>

Berufsfeldorientierte Ziele

- <Ziel 1>
- ...
- <Ziel 5>

Umsetzung der Qualifikationsziele des Studiengangs in den Modulen: Umsetzungsmatrix

Qualifikationsziel	Summe	Ausgewählte Kapitel der Naturwissenschaft	Höhere Mathematik	Ingenieurmethoden in Security & Safety	Sicherheitspsychologie	Recht und Management	Wissenschaftliches Arbeiten	Systemintegration von Sicherheits- und Sich	Quantitative Risikoanalyse	Wahlpflichtfächer	Thesis
Vertieftes Wissen im technischen, natur- und ingenieurwissenschaftlichen Bereich	16	2	2	2	2			2	2	2	2
Umfassende Kenntnisse zu gesetzl. Grundlagen, Regeln, Normen und dem Stand der Technik	12			2		2	1	2	2	2	1
Umfassende und vertiefte Methodenkenntnisse in der Sicherheitswissenschaft	13	1	1	2	1	1	2	1	2		2
Praxiserfahrung beim Lösen komplexer Sicherheitsaufgaben	8	1		1	1	1	1	1	1		1
Fähigkeit, fachbezogene Positionen und Problemlösungen für Fachkollegen und für Kunden über	8				2	1	2			1	2
Projektmanagement und Teamfähigkeit	8				1	2	2			1	2

HQR: Vorgabe der zu erreichenden Kompetenzen (Inhalt und Niveau)

- Komplexität umzugehen; auch auf Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu fällen und dabei gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse zu berücksichtigen, die sich aus der Anwendung ihres Wissens und aus ihren Entscheidungen ergeben;
- selbständig sich neues Wissen und ...

HFU: Qualifikationsziele des Studiengangs

- Fähigkeit selbstständig wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu treffen unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen, wissenschaftlichen und ethischen Folgen

Einordnung HFU-Qualifikationsziel in HQR-Vorgaben

Bezug zu den Modulzielen

HFU-Umsetzungsmatrix: Welche Module tragen wie zur Erreichung eines Qualifikationsziels bei?

Modulbeschreibung "Biometrie und Multiparameter Diagnostik"

- eine klinische Studie bewerten
- die Gültigkeit der Ergebnisse einer klinischen Studie hinterfragen

Lernziele, welche zum Qualifikationsziel beitragen (Bloom-Level sollte das Niveau des Qualifikationsziels widerspiegeln)

Qualifikationsziel	Summe	Einführung in die Molekulare Managementkompetenzen	Genomik	Biometrie und Multiparameter	Zell- und Mikrobiologie	Funktionelle Genomik	Hochdurchsatztechnologien	Diagnostik in speziellen Gebieten	Forschungsprojekt	Wahlpraktikum
medizinischen Bereichen	16	2	1	1	1	1	1	1	2	2
Umfassendes Wissen in den relevanten	18	2	1	2	1	2	2	1	1	2
Umfassendes Wissen in den zur Anwendung	17	2	2	0	2	1	2	2	0	2
Bereitstellung validierter Daten für die	16	2	1	0	2	1	2	2	1	2
Fähigkeit komplexe Daten zu erheben	18	2	2	0	2	2	2	2	1	2
Fähigkeit gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Folgen von	12	1	1	1	1	1	1	1	2	1
Fähigkeit sich selbstständig die Anwendung	17	1	1	1	2	1	2	2	2	2
Anwendung der zur Verfügung stehende diagnostischen Techniken und Beurteilung	16	1	0	1	2	1	2	2	2	1
Interpretation verschiedener Leistungsparameter hinsichtlich molekularer	16	1	0	1	2	1	2	2	2	1
Teamfähigkeit insbesondere in	13	1	1	1	1	1	1	1	0	2
Fähigkeit selbstständig wissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu treffen unter Berücksichtigung der	14	1	1	1	2	1	1	1	1	2
Interdisziplinärer Erhalten	12	1	1	1	1	1	1	1	1	2

Modulbeschreibung "Forschungsprojekt"

- Synthese (5):
 - eine wissenschaftliche Ausarbeitung zu einem Forschungsprojekt abfassen
 - über ein wissenschaftliches Projekt und dessen Ergebnisse berichten
- Bewertung (6):
 - die Ergebnisse eines wissenschaftlichen Projektes hinterfragen

Lernziele, welche zum Qualifikationsziel beitragen (Bloom-Level sollte das Niveau des Qualifikationsziels widerspiegeln)

Einrichtung/Änderung eines Studiengangs

1. Einrichtung eines Studiengangs: Vorlage eines Konzepts (Grundlage für Einrichtungsbeschluss durch Senat/Hochschulrat)

- Qualifikationsziele
- Berufsbild der Absolventen
- Einordnung in die HFU-Strategie
- Zielgruppen
- Erforderliche Ressourcen
- Konkurrenzanalyse
- Einbeziehung von externen Partnern
- ...

Einrichtung/Änderung eines Studiengangs

2. Peer Review:

Bei der Einrichtung eines neuen Studiengangs und bei erheblichen Änderungen eines Studiengangs, prüft eine Peer Group aus drei fakultätsexternen Experten die Konsistenz zwischen den Qualifikationszielen des Studiengangs und der Implementierung (Modulbeschreibungen, Studien- und Prüfungsordnung).

Peer Review: HFU-Leitfaden (Auszug)

Bewertungskriterien
Qualifikationsziele
1. Verfügt der Studiengang über klar definierte, sinnvolle und valide Ziele?
<input type="checkbox"/>
2. Sind die Ziele im Einklang mit den <u>Zielen für Lehre und Qualität der HFU</u>?
<input type="checkbox"/>

Prozessportal FINDO

FINDO - Furtwangen INformations- und DOKumentationssystem



<ul style="list-style-type: none">Informationssystem+ Qualitätsmanagement+ Studiengänge (Bachelor)+ Studiengänge (Master)+ Formulare, MerkblätterÄnderungsmanagementArchiv<ul style="list-style-type: none">Satzung QualitätsmanagEckwertepapier VersionGlossarStichwortverzeichnis	<p>Prüfungspläne</p> <p>Q</p> <p>Qualifikationsziele:</p> <ul style="list-style-type: none">ÜberprüfungÜbersicht: Durchgeführte und laufende Peer ReviewsHFU-TemplateHFU-BeispielUmsetzungsmatrix <p>Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse (KMK, HRK, BMBF)</p>
---	---

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

jr@hs-furtwangen.de